# Viesbadener

No. 247

te er

ft n n

5

n.

6=

18

Montag den 21. October

Rächften Dienstag ben 22. b. M. Racmittage 2 Uhr werben in ber Bergogl. Hofgartneret zu Mosbach

1) bie Cresceng von zwei mit Didwurz bepflingten Medern,

2) eine Partie Ruhdung,

3) eine Partie Sowarzwurzeln in schidlichen Abtheilungen,

4) eine größere Angahl Obfibanme und Tranbenftode in Topfen gegen gleich baare Bahlung öffentlich verfteigert. Wiesaben, ben 16. October 1861. Bergogl. Sof-Commissariat.

Befanntmachung.

Das für bas Sahr 1862 anfgestellte Berzeichniß aller zu bem Amte eines Beschworenen berechtigten biefigen Ginwohner (Urlifte) liegt von bente an während vierzehn Tagen ju Jedermanns Ginficht auf bem Rathhause offen.

Es wird vies in Gemäßheit bes Art. 34 bes Gefetes vom 14. April 1849 unter bem Unfugen gur öffentlichen Kenntniß gebracht, bag innerhalb biefer Frift und weiterer acht Tage jeder Einwohner berechtigt ift, wegen Uebergehung berechtigter und wegen Gintrags unberechtigter Berfonen Das hier Beschwerde zu führen, daß jedoch später bahier vorgebracht werdende Reclamationen nicht mehr berudsichtigt werden fonnen.

Wiesbaden, ben 12. October 1861.

Der Bürgermeifter. Fifder.

Feldpolizeiliches Verbot.

Bufolge Beschluffes Des Felogerichts vom 15. b. M. wird bas Aufstreichen ber Furchen nach geschehenem Untereggen ber Saat bei 1 fl. 30 fr. Strafe

Biesbaben, ben 17. Oftober 1861. Der Burgermeifter-Abjunft.

Coulin.

of prizen.

Sente Montag ben 21. October, Bormittage 9 Uhr: Mobilienverfteigerung in dem Saufe Saalgaffe 30. (S. Tgbl. 246.) Bormittage 11 Uhr:

Bergebung von Arbeiten in bem Rathhanse babier. (G. Tgbl. 245.)

Um weiteren Brrthum ju vermeiben febe ich mich veranlaßt, nochmais in Erinnerung zu bringen, daß sich meine Wohnung nunmehr Reugasse 22 in dem Hintergebande bes Herrn Daniel Kimmel bestadet.

Wilhelmine Dehwald, Beißzengnaberin. Ein gespieltes Tafelflavier, 61/2 Octav, ein besgl. 6 Octav, nach neuerer Conftruction, find billig gu verfaufen burch

Inftr. Matthes, Marfiplag 3 nadft ber neuen Rirche. 11495

Auch beforge ich bas Stimmen und Repariren ber Rlaviere.

Rorn und Waizen zum Saen, sowie Waizenschalen per Etr. 3 fl. bei C. Wagemann,

## Avis.

Unterzeichneter empfiehlt bem geehrten Bublifum 1) fein Lager von Cigarren & Tabak. Echt import. Habannah-("Echte Cabanas y Carbajal, Upmann &c."), Bremer= und Samburger Cigarren. 2) fein Lager in reinem gutem Thee, fammtliche Gorten flets in frischefter Waare vorrathig. C. M. Lossen, 18. untere Webergasse 18. 11497 Adolph Rayss, Posamentier, 12 Marktvlat 12, empfiehlt fich gur Anfertigung aller in bas Pofamentiergeschäft einschlagenden Arbeiten, sowie fein reichhaltiges Waarenlager, insbesondere fammtliche Wollenwaaren und Filgfcube, lettere mit Filz: und Ledersohlen, alles zu den billigsten Preifen. Deine Berfftatte befindet fic nicht mehr im Dahr'ichen Sof, fonbern Friedrichstraße No. 30. Auch find bei mir nene und gebrauchte Faffer und Ständer, welche fich für Rraut einzumachen eignen, in jeber beliebigen Größe zu haben. Marl Dehwald, Rufermeifter, Rirchgasse 35. 11427 Soone große Raftanien billigft, 7 fr. per Pfo. gewöhnliche bei Heh. Philippi, Rirdgaffe. Chr. Ritel Wittwe. 11521 Conceffionirter Gefundheitsbefordernder empfohlen von ben größten Antoritaten ber Debigin, 1 Flafde 28 fr., 1/2 Schachtel Dalg 20 fr., 1, 40 fr. Raberes in bem H. Wenz. Conditor, Prospettus. untere Webergaffe. 11520 Marinirte Baringe 6 fr. per Stud bei Sch. Philippi, Rirchgaffe. 11499 Ben, Bafer, alle Corten Stroh find ju haben Birfdgraben 6. Soone Sollander Ranarienvogel (Mannchen und Beibchen) find wegen Abreife, sowie auch die zwei lettern Jahrgange "Das Buch ber Belt" 11501 gang nen gu verfanfen. Rah. in ber Erpeb. Es ift zu verfaufen ein 2ichläfiges Oberbett mit 2 Riffen, eine Rinberbettftelle mit Matrage und Reil, Spiegel, mehrere Tifche und ein 2thiriger 11502 Rleiberschrant Reroftraße 30. Ein 1/2 Sperrfit ift fur bas Winterabonnement abzugeben. Näheres 11503 in bir Expedition. Mauergaffe 3 find fortwährend fehr gute Frühkartoffeln im Malter 11504 fowie im Rumpf jum Marktpreise zu haben. 11505 Mubigaffe 5 ift eine Abtrittsgrube zu entleeren. Reroftrage Ro. 35 find vier fcone Dleander und zwei große Callia ju perfaufen. in der grangen sienet aus and gent ann un 11406

# Mur 112 Gulden

baar ober gegen Post-Rachnahme kostet bei unterzeichnetem Bankhause ein viertel Originalloos zu ber am 20. und 21. November statisindenden Ziehung ber großen

Staats-Gewinne-Verloofung,

welche lettere in ihrer Gesammtheit mehr wie 14000 Gewinne enthält, worunter solche von: ev. fl. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000, 5000, 4000,

3000, 2000, 1000 2c. 2c. (Ganze Lovse fosten 6 fl. und halbe 3 fl.) Die Gewinne werden baar in Bereinssilber Gulben durch unterzeichnetes Bankhaus in allen Städten Deutschlands ausbezahlt, welches überhanpt Ziehungssliften und Pläne gratis versendet. — Man beliebe sich baher die eet zu wenden an

1358 Stirn & Greim in Frankfurt "M.

#### Ziehung der Neuchâteler Frs. 10 Loose

am 1. November a. c. Haupttreffer Frs. 35000, 25000, 20000, 12000,

niedrigster Treffer Frs. 11. Originalloose coursmäßig und zu bieser Ziehung à 48 fr. das Stück

bei Hermann Strauss. untere Webergasse No. 13.

## Ausgesetzt

farbige Wollen=, Halbwollen= und Seidenstoffe zu sehr herabgesetzten Preisen bei

August Jung. 11450

Gine neue Partie schöner Velours-Teppiche, als Sopha=, Bett=Borlagen 2c, sowie einiges in Rollen= Teppichen sind noch zu den bekannten billigst limi=tirten Preisen abzugeben.

August Roth. 11463 lermann Rayss, Hof-Posamentier,

Ed ber Rengaffe und Martiftrage im Ginhorn,

beehrt sich ben Empfang seiner Winterartifel anzuzeigen. Dieselben bes fieben in Damens und Kinderkapngen, woll. Aermeln, Kinderkleiden und Jädden, Palentine, Winterhandschuhe für Damen, Herren und Kinder, Stridwolle in sa öner Answahl, sowie alle übrigen Kurzmaaren.

Gine Partie woll. Aermel und Rapupen von vorjähriger Saifon, gebe um bamit ju raumen, ju Fabrifpreifen. 11470

Rene nufbaumpolirte Rinderbettlädchen und nußbaumpolirte viersedige Tifche find zu verkaufen Müblgaffe 13 bei

Schreinermeifter Dommershausen. 11474

## Cursaal zu Wiesbaden.

Montag den 21. October Nachmittags 31/2 Uhr

## Oesterreichische Militärmusik.

Vorschußverein für die Stadt Wiesbaden.

Die vierte biesjährige Generalversammlung bes Bereins findet Montag ben 21. d. M. Abends 8 Uhr im Saale bes Gasthauses zum Erbprinz von Naffau statt. Zur Theilnahme an berfelben werden die Mitglieder bes Bereins hiermit eingeladen.

Tagesordnung:

1) Redenidaftebericht.

2) Babl bes Borftanbe für bas Jahr 1862.

3) Festsehung ber an die beiben Cassirer für ihre Muhewaltung zu leiftens ben Bergutung.

4) B flimmung über bie Berwendung bes Geschäftsgewinns ans bem Sahr 186%.

Wiesbaben, 18. October 1861.

Der Ausschuss. 134

Manue Loole foffen

Surpice Delplanque aus Paris,

Tanzlehrer seiner Durchlancht des Erbprinzen Wilhelm von Nassau, bat die Ehre ben hiesigen Familien anzuzeigen, daß er ben Schülern des Gelehrten-Gymnasiums Tanzunterricht zu ertheilen hat.

Die Tangftunden beginnen im Monat Rovember.

Die Damen, Die fich babei betheiligen wollen, find gebeten, fich in melben

bei Sulpice Delplanque, "Barifer Sof", Spiegelgaffe.

Eine neue Sendung vorzüglicher

Pariser Moderateur - Lampen

von 3 fl. 48 fr. an. für beren Gute ich garantire, sind bei mir eingetroffen, sowie beren Zubehör, als mattirte Augeln, Chlinder, Dochten, Papiersichirme 2c.

Chr. Wolff, Hof-Lieferant. 11422

Geräucherte Brativurst . . . . per Stud 4 fr.,
" Hausmacher Lebertvurst " Pfo. 24 "
abgefocten Schinken . . . . " " 40 "

täglich frifc ju haben bei

11507

Mehgermeifter Georg Weidig, Saalgaffe 7.

Frankfurter Bratwürstchen

11508 bei Chr. Ritel Wittwe.

Obst:Gelée bei Hch. Philippi, Kirchgasse. 11499 Friedrich Erath empsiehlt sich im Krautschneiden

Friedrich Erath empfiehlt sich im Krautschneiden. Bestellungen werden angenommen Hochstatte 7. 11509

Sehr gutes Schwarzmehl per Malter 7 fl. 30 fr. bei A. Schmidt. Bäcker.

Ein gepolstertes Kanape nebst 6 Stühlen ift zu verfaufen. Raheres in ber Exped. b. Bl.

Es wird 1/4 Sperrsthantheil gesucht. Näheres Friedrichstraße No. 31, Parterre links. 11510

Beben Abend pracis 101/2 Uhr geht ein Dmnibus vom Curhaufe and von Wiesbaden nach Castel ab. verkaufen Friedrichstraße 18: 6 Banbe Berordnungeblatter (vollftanbig), " lanbftanbifde Berhandlungen (vollftanbig), 23 Mittheilungen bes Gewerbe-Bereins, landwirthschaftl. Zeitschrift, fowie verschiebene andere Buder und eine große Quantat Maculaturpapier, ferner 2 Strohmatten à 5,5' lang und 4,75' breit und ein fast neuer K. C. Vigelius Wtw. 11511 Füllofen. von bester Qualität und besonders ftudreich fonnen direct vom Schiff bezogen werden bei Dfenfohlen von vorzüglicher und Somiebefohlen von fowerfter Qualität D. Brenner. 11229 find vom Schiff zu beziehen bei Prima Qualitat Dfens und Edmietefohlen birect vom Schiff bei Sch. Senman, Müblgaffe 2. Marktplat No. 8, vis-à-vis dem Herzogl. Palais, empfiehlt fein reichhaltiges Lager von nenen, fowie and gespielten Inftrumenten, ale: Flügel, Pianos, Pianinos und Harmoniums aus ben beften gabrifen in Stuttgart und Paris jum Berfanf und jum Bermiethen. notographische Portraits! Billigster Preis 28 fr. Anfnahme in jeber Tageszeit, Tannusstraße No. 19 bei H. Glaeser. . Ellenberger, Marktplat No. 3, bei Srn. Lauterbach. eröffnet unter bem heutigen in biefiger Stadt einen Detailbandel mit Bein, Spirituofen und Bier, und empfiehlt hiermit feine preiswurdigen Getrante, insbesondere 1857r, 58r und 59r Wein ju 28, 36 und 42 fr. die Flasche, sowie vorzugliches Bier zu 10 fr. die Flasche. Wiesbaben, 15. October 1861. 11252 Gin Saus mittlerer Größe mit Garten, in der Friedrich=, Louisen= oder einer der benachbarten stilleren Straßen gelegen, wird zu faufen gesucht.

Offerten mit Angabe des Preises find unter L. S.

poste restante Wiesbaden erbeten.

19

ås

10

#### S. Hirsch, not we not been Taunusfirage No. 9, empfiehlt fein reichhaltiges Lager von neuen und gefpielten Inftrumenten, als Klugel, Bianos, Bianinos und Sarmoniums aus ben beften Fabrifen in Stuttgart und Paris jum Berfauf und jum Bermiethen. Rur alle von ihm erfauften Inftrumente leiftet berfelbe mehrjährige Barantie. M. Stillger, Safnergaffe Ro. 18, empfiehlt gu ben billigften Breifen ein Lager in Ernftall, Glas, weißem und becorirten Porzellan, Steingnt, fteinernem und irbenem Geichirr ic. Eine große Partie wollene Kleiderstoffe von 12 fr. an empfiehlt zur geneigten Abnahme Moritz Mayer, Marftylat 8. Gin faft noch neuer Glaserter, fowie 3 Glasthuren nebft Bor. stelllaben, sammtlid von Eidenholz, sind billig abzugeben Krang Ro. 2. 9118 3wei Remifethore in verfaufen Rheinftrafe Ro. 3. 10265 Untere Webergaffe 13 find einige schöne große Roffer zu verlaufen. 11456 Gin 1/gjahriger machfamer Sund in verfaufen. Rah. Erpeb. 11511 Eine Berfon gefesten Alters, fucht Wartbienft bei Wöchnerinnen. Rah. Totheimer Chauffee 2. 11512 Ein Mabden, welches im Rleibermaden, Beifgengnaben, sowie in Busarbeit wohlerfahren ift, wunfct Beschäftigung in und aufer bem Saufe. Raheres Manergaffe 6. 11513 Stellen: Gesuche. Ein reinliches Dabden, welches aut fochen fann, fich aller hauslichen Arbeit unterzieht und gleich eintreten fann, wird gefnot. Raberes in ber Expedition d. Bl. Eine gefunde Schenfamme fucht einen Dienft und fann fogleich eintreten. Raberes Goldgaffe 11 im Sinterhaus. 11514 Eine perfette Röchin, bie gnte Bengniffe befitt, wird gegen jahrlicen gobn von 120 fl. gefucht, sowie ein Zimmermabden, welches ebenfalls gute Bengniffe vorzeigen fann. Rah. Erped. Ein orbentliches Diensimabden wird gesucht Langgaffe 2, 3. Stod. 11438 Ein reinliches Matchen von 16-17 Jahren vom ganbe und von orbentlichen Eltern, bas noch nicht gebient hat ju jeder Arbeit willig ift und naben fann, wird gefucht und fann 1. November auch früher eintreten. Raberes in ber Erpeb. 11481 Ein braver Junge fann in bie Lehre treten bei Soneivermeifter Steiger, Beibenberg 23. 11394 Ein Lehrjunge fann in bie Lehre treten bei Edreiner Ph. Fifder. 11395 Bleichftrage Ro. 1 ift ein Zimmer ohne Dobel fogleich gu vermiethen. Bu erfragen bei Fran Roch, Schwalbacherftraße No. 7. Gd ber Rero: und Roberftrafe ift wegen Wohnungsveranderung eine freundliche Wohnung, mit 4 Zimmern, Ruce und fonftigem Bubehor fogleich an vermiethen. Friedrich ftrage 22, Bel-Ctage, find mobl. Zimmer zu vermiethen. 11417 Louisen plat No. 3 ift eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 3immern und 2 Cabineten, vom 1. Rovember 1. 3. an eine fille Familie gu ver-

miethen.

ķr	riebrichftraße 30 ein moblirtes beigbares Bimmer gu vermiethen	. 11099
R	oberallee Ro. 6 in bem letten nenen Borberhaus ift gleicher	krbe ein
	beigbares Bimmer, möblirt, gleich gu begieben.	11415
	onnenbergerftraße 9 ift bie Bel-Ctage gang ober getheilt	
	für ben Winter ju vermiethen.	11515
	ilhelmshohe 2 find 2 moblirte Bimmer gu vermiethen und fonne	
	bezogen werden.	10839
	ie Bel-Etage bes Hanses Leberberg No. 3 ift zu miethen. Ral	
100	erfragen bei 3. Walther, Seibenberg 2.	11516
	ine Parterre-Bohnung in ber Rheinstraße von 5 Biecen ift un	ter febr
	annehmbaren Bedingungen gu beziehen. Raberes Erped.	11264
	in foliber Mann fann ein fleines mobl. Zimmer erhalten. R. Erp.	11517
	n einer ber schönften Lage ift eine Wohnung billig an eine stille	
	zu vermiethen, bestehend in 1 Salon, 2 Zimmern, 2 Manfarben	, Küche
	und Zubehör. Näheres Erped.	10150
34	geräumige Zimmer nebft Zubehör zu vermiethen und gleich ober	
8	zu beziehen. Räheres Mauergaffe 2.	10945
- Hand	Bu vermiethen	
in	ber Rabe bes Eurfaals 4 à 6 moblirte Bimmer, Leberberg Ro	. 2 (an
. 1	ber Sonnenberger Chauffee.	11400
Ne	eroftraße 6 ift Echlafftelle für Arbeiter.	11518
91 e	eroftraße No. 14 find 3 möblirte gimmer zu vermiethen.	11204
,3390	Bum hentigen Geburtstag!	11519
- 17 MILE	Der Bater Bilhelm foll leben,	11010
-		N. N.
1200		
(5)	charene Araclamirte Chetraute und Cheftarhene	no han

## Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 10. September, ein Sohn der Ida von Brunhoff aus Paris, N. Moriz. — Am 12. Sept., dem h. B. u Tünchermeister Johann Heinrich Wilhelm Linker ein Sohn, N. Heinrich Wilhelm Philipp. — Am 17. Sept., dem h. B. u. Rentner Friedzich Eugen Althause ein Sohn, N. Marimilian Karl Ludwig. — Am 22. Sept., dem h. B. u. Raufmann Eduard Hahn ein Sohn, N. Eduard Jean Baptiste Adolph Emil. — Am 24. Sept., dem Schreiner Heinrich Fischer dahier, B. zu Glashütten bei Nidda, Zwillingskinder, eine Tochter N. Lisette Dorothee Margarethe und ein Sohn N. Peter August Ioseph. — Am 25. Sept., dem h. B. u. Landwirth Iohann Georg Lendle eine Tochter, N. Louise Wilhelmine Emma. — Am 30. Sept., dem Schosfer Iohann Wilhelm Krieger hier, B. zu Cronderg, ein Sohn, N. Walthasar Iafob Friedrich Heinrich. — Am 1. October, dem h. B. u. Taglöhner Ludwig Daniel Schön ein Sohn, N. Georg Heinrich August Wilhelm. — Am 3. Sept., dem Schneider Georg Sterzel hier, B. zu Heimbach, eine Tochter, N. Pauline Elise Kunigunde Christiane Philippine Karoline.

Broclamirt. Der h. B. u. Bäcker Ludwig Hartmann, ehl. led. hinterl. Sohn bes gew. Herzgl. Salzmagazin-Berw. Jakob Hartmann zu Rennerod, u. Elisabeth Philippine Auguste Trapp, ehl. led. Tochter bes h. B. u. Landwirths Johann Karl Trapp. — Der h. B. u. Schneiber Wilh. Christian Beit, ehl. led. Sohn bes h. B. u. Schuhmachermeisters Kriedr. Wilhelm Beit, u. Katharine Schmidt, ehl led. hinterl. Tochter bes h. B. u. Porzellanhändlers Jacob Schmidt. — Der Mentner Emil Ludwig Heinrich Sineck von Zadel in Schlesien, ehl. led. hinterl. Sohn bes gew. K. Preuß. Hauptmanns Ludwig Theodor Sineck, u. Marie Louise Elisabeth geb. Ockel, Wittwe des zu Grottkau verst. Kgl. Preuß. Kreisgerichts-Büreau-Aisstenten August Berg. — Der Schristieller Lorenz Theodor Nagel zu Meuwied, ehl. led. Sohn des Kgl. Bairischen Studienlehrers Georg Wolfgang Barthoslomäus Nagel zu Schwabach, u. Johannette Christine Wilhelmine geb. Lampsbach, Wittwe des gew. h. B. u. Kausmanns Iohann Albrecht Roch.

0

Copulirt. Der Rutscher Konrad Elias Husch von Grebenroth und Johannette Rath. Kaltwasser von Gschenhahn. — Der Schreiner Beinrich Fischer von Glashütten u. Marie Philippine Schönborn von Burgschwalback. — Der Handelsmann Joseph Strauß von Idstein und Rebecka Schlesinger von Weglar. — Der Handelsmann Ifrael Strauß von Wedens bach und Jette Rosenthal von Hospiem,

Beftorben. Am 11. October, Ebme Buillot aus Paris, alt 67 3. - Am 11. Det., Joseph Karl, des h. B. u. Kammmachers Alexander Krell Sohn, alt 2 M. 27 T. — Am 12. October, Johanna geb. Schmidt, des Bedienten Wilhelm Wolff von Neuhof Chefrau, alt 31 J. 16 T. — Am 12. October, Pauline, des h. B. u. Schulpedellen Friedrich Gigerich Tochter, alt 3 J. 24 T. — Am 13. October, Barbara Senner von Florsheim, alt 8 J. 6 D. - Um 14. October, Charlotte Raroline Cornelie Brinchmann, Des gew. Sandelsmanns Johann Beinr. Brindmann ju Deuwied hinterl. Tochter, alt 75 3. 12 T. - Am 15. Detb., ber Solbat Philipp Saltenberger ju hundstabt.

#### Preise der Lebensmittel für die laufende 25oche. 1) Brob.

4 Bfb. Gemifchtbrod (halb Roggen: halb Beigmehl), bei Ph. Rimmel u. A. Somibt 34 fr., Sholl 32 fr.

3 " bitto bei Man 18 fr.

bei Day 12 fr., Silbebrand, Marr u. Schweisguth 13 fr. bitto Schwarzbrod allg. Breis (54 Bader u. Sandler): 18 fr. — Bei Finger, Sauereffig, Schoffel, Scholl u. Stritter 17 fr.

ditto bei Finger u. Stritter 13 fr., Fillbach, Man, Schirmer und Wibel 13<sup>1</sup>/2 fr., Acker. Adrian, Bauer, Burfart, Dietrich, Flohr, Freinsheim, Gläßner, Hartmann, Haler, Kadesch, Lang, Linnensfohl, Matern, A. Müller, M. Müller, Petry, Ramspott, Reusscher, Reinhard, Kitter, Rennwranz, Reppert, Schellenberg, F. Schmitt, Schramm, Schöll, Schünemann, Wagemann und Weitz 14 fr.

2 " bei Marr 9 fr. bitto Kornbrod bei Abrian, Brand, Fischer, Hartmann, Ph. Kimmel, Man, M. Müller, Reuscher u. Bagemann 17 fr.

Beigbrod. a) Bafferwed fur 1 fr. haben bas hochfte Gewicht ju 5 Loth: Berger, Bessung, Brand, Dietrich, Finger, Filbach, Fischer, Sippacher, Junior, Ph. Rimmel, Mobus, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, Marr, H. Muller, Saueressig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll und Westenberger.

b) Mildbrob für 1 fr. haben bas hochte Bewicht gu 4 Loth: Berger, Boffnug, Brand, Dietrich, Finger, Filbach, Fischer, Sippacher, Junior, Ph. Kimmel, Mobus, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, Marr, D. Müller, Sauereffig, Scheffel, A. Schmidt, Scholl und

Weftenberger.

2) M e h l. 1 Mitr. Ertraf. Borfous alig. Breis: 19 fl. - Bei Philippi u. Berner 18 fl. 30 fr., Mobus, Stritter und Theis 19 fl. 12 fr., Bogler 19 fl. 30 fr., Dambmann

21 fl. 30 fr., Feiner Borichus allg. Breis: 18 fl. - Wagemann u. Walther 17 fl., Sabn, Theis und Werner 17 fl. 30 fr., Bogler 18 fl. 30 fr., Dambmann 20 fl. 30 fr.

Baigenmehl allg. Preis: 17 fl. - Bei Wagemann 15 fl., Theis 15 fl. 30 fr., Sahn 16 fl. Werner 16 fl. 30 fr.

Roggenmehl allg. Preis: 10 fl. — Bei Theis 11 fl., Sahn und Wagemann 12 fl., Bogler 13 fl.

3) Fleifch. Pfb. Dofenfieifch allg. Breis: 17 ft. - Bei Chr. Ries 16 fr.

Rubfleisch bei S. Raf bier u. Meyer 14 fr. 1

Kalbaeifch allg. Breis: 16 fr. - Bucher und Beidmann 14 fr., Blumenschein, 1 Gbingshaufen, Safler u. Rafebier 15 fr., Frent jun. 17 fr.

Dammetfleifch allg. Breis: 14 fr. - Bei Bucher, Dees u. Deper 12 fr., Gron, hafler und Thon 15 fr.

Schweinepeifch allg. Breis: 18 ft.

Dorrfleifch allg. Breis: 26 fr. - Bei hafler 28 fr. 1 " Spidfped allg. Breis: 32 fr. - Bei Colibt 28 fr.

1 7 Rierenfett allg. Preis: 22 fr. - Bei G. Rafebier, Meyer und Schnaas 20 fr, 1 "

Chingshaufen, Safler, Sirich, B. Ries u. Scheuermann 24 fr. Schweineichmatz allg Breis: 32 fr. — Bei Blumenichein, S. Rimmel, Chr. Ries 28 fr., Cron, Freng sen., Freng jun., L. Kimmel, Menfer, Schlidt, Thon, Weidmann u. 30f. Weidmann 30 fr.

4 150 Bratwurft allg. Breis: 24 fr.

Lebers ober Blutmurft allg Breis: 14 fr. - Bei Cbingshaufen, Frent jun., Gees, S. Rafebier, Schreibweiß, Beibmann und 3of. Weibmann 12 fr., Gron 16 fr.